

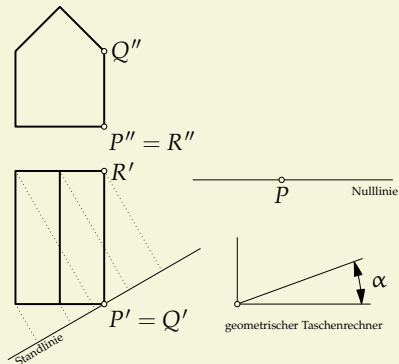
Stechzirkelaxonometrie

Hans-Peter Schröcker

Arbeitsbereich Geometrie und CAD
Universität Innsbruck

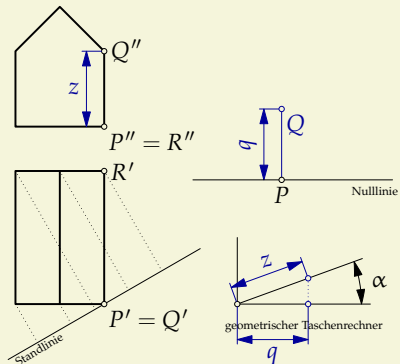
Wintersemester 2007/08

Stechzirkelaxonometrie



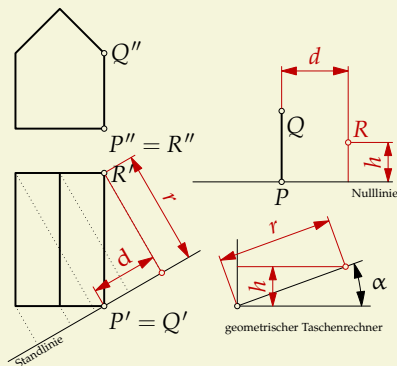
Das in Grund- und Aufriss gegebene Häuschen ist in normaler Axonometrie darzustellen. Die Bildebene der Axonometrie enthält die Standlinie und ist um den Winkel α zur Grundrissebene geneigt.

Abtragen von Höhen



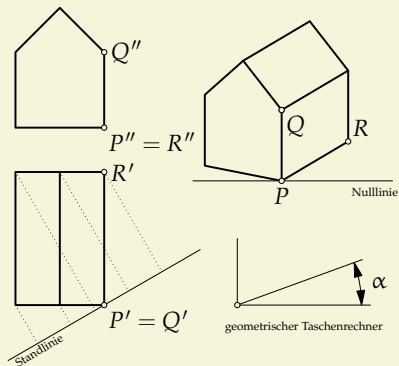
Höhen werden mit Hilfe des „geometrischen Taschenrechners“ übertragen (der Verzerrungsfaktor ist $\cos \alpha$).

Abtragen von Abständen zur Standlinie



Abstände zur Standlinie werden mit Hilfe des „geometrischen Taschenrechners“ übertragen (der Verzerrungsfaktor ist $\sin \alpha$).

Fertigstellen der Zeichnung



Analog können weitere Punkte ins normalaxonometrische Bild übertragen werden. Das Bild wird nach den Regeln der Axonometrie fertiggestellt.